

doseB[▲]adge⁵

Die neue Generation der Lärmdosimeter

CR:120A doseBadge⁵ Schnellstart-Anleitung



Mit dem doseBadge⁵ lassen sich Lärmimmissionen am Arbeitsplatz schnell und effektiv messen.

Mit dieser Schnellstart-Anleitung ist der Anfang schnell gemacht, dennoch empfehlen wir, die ausführliche Gebrauchsanweisung zu Rate zu ziehen, damit Sie Ihre Messausrüstung optimal einsetzen können.

Die ausführliche Betriebsanleitung mit Angaben zu allen Funktionen des doseBadge⁵ finden Sie in der CR:120A doseBadge⁵ Gebrauchsanweisung auf der NoiseTools DVD. Die Gebrauchsanweisung kann auch von der Cirrus-Website heruntergeladen werden: www.cirrusresearch.co.uk/library/user-manuals/

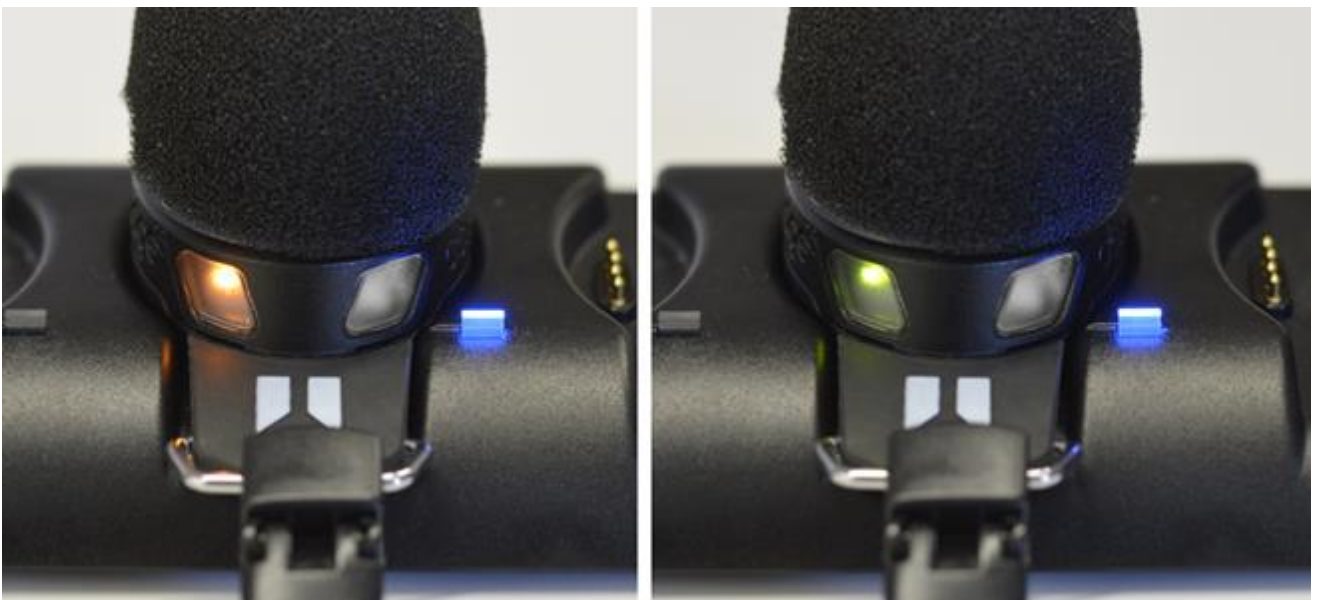
| Schritt | Maßnahme | Mögliche Maßnahmen |
|---------|---|---|
| 1 | doseBadge ⁵ aufladen | |
| 2 | | Speicher löschen |
| 3 | Konfiguration prüfen | Integratoren und Höchstwert-Kanäle konfigurieren |
| | | Aktivieren oder Deaktivieren von Oktav-Band-Filtern (falls verfügbar) |
| 4 | | Einstellbare Timer vorprogrammieren |
| | | Instrumente einer Person, einem Ort oder einem Projekt zuordnen |
| 5 | doseBadge ⁵ kalibrieren | |
| 6 | Am Arbeiter befestigen | |
| 7 | Messung starten | |
| 8 | | Messung pausieren |
| 9 | | Skalenmittenwerte ansehen |
| 10 | Messung stoppen | |
| 11 | Von der Kleidung des Arbeiters abnehmen | |
| 12 | Kalibrierung prüfen | |
| 13 | Messwerte herunterladen | |

Aufladen

Das doseBadge⁵ in einem freien Andockpunkt in der Ladestation aufladen. Achten Sie darauf, dass die Ladestation an einer Stromquelle angeschlossen ist.

In der CU:120A-Ladestation wird ein leeres doseBadge⁵-Instrument i.d.R. in rund 3 Stunden aufgeladen.

Das blaue LED-Lämpchen neben jedem Andockpunkt signalisiert, dass eine Verbindung zwischen dem doseBadge⁵ und der Aufladestation hergestellt wurde. Die Anzeigeleuchten am doseBadge⁵ stehen für die folgenden Ladezustände:



Aufladen: Konstant orange

Voll aufgeladen: Konstant grün

Konfiguration prüfen

Das doseBadge⁵ benutzt die zuletzt auf dem Instrument programmierte Konfiguration. Deswegen müssen die Instrumenteneinstellungen normalerweise nicht geändert werden.

Verbinden Sie das doseBadge⁵ zur Kontrolle der jeweiligen Konfiguration mit der NoiseTools-Software oder der dBLink-App. Nehmen Sie die nötigen Änderungen vor und speichern Sie diese im Instrument.

Bei einem doseBadge⁵, das Oktavbandanalyse hat, kann diese bei Bedarf ein- oder ausgeschaltet werden. Bitte beachten Sie, dass die Aktivierung der Oktavbandfilter die Akkulaufzeit des Gerätes verringert.

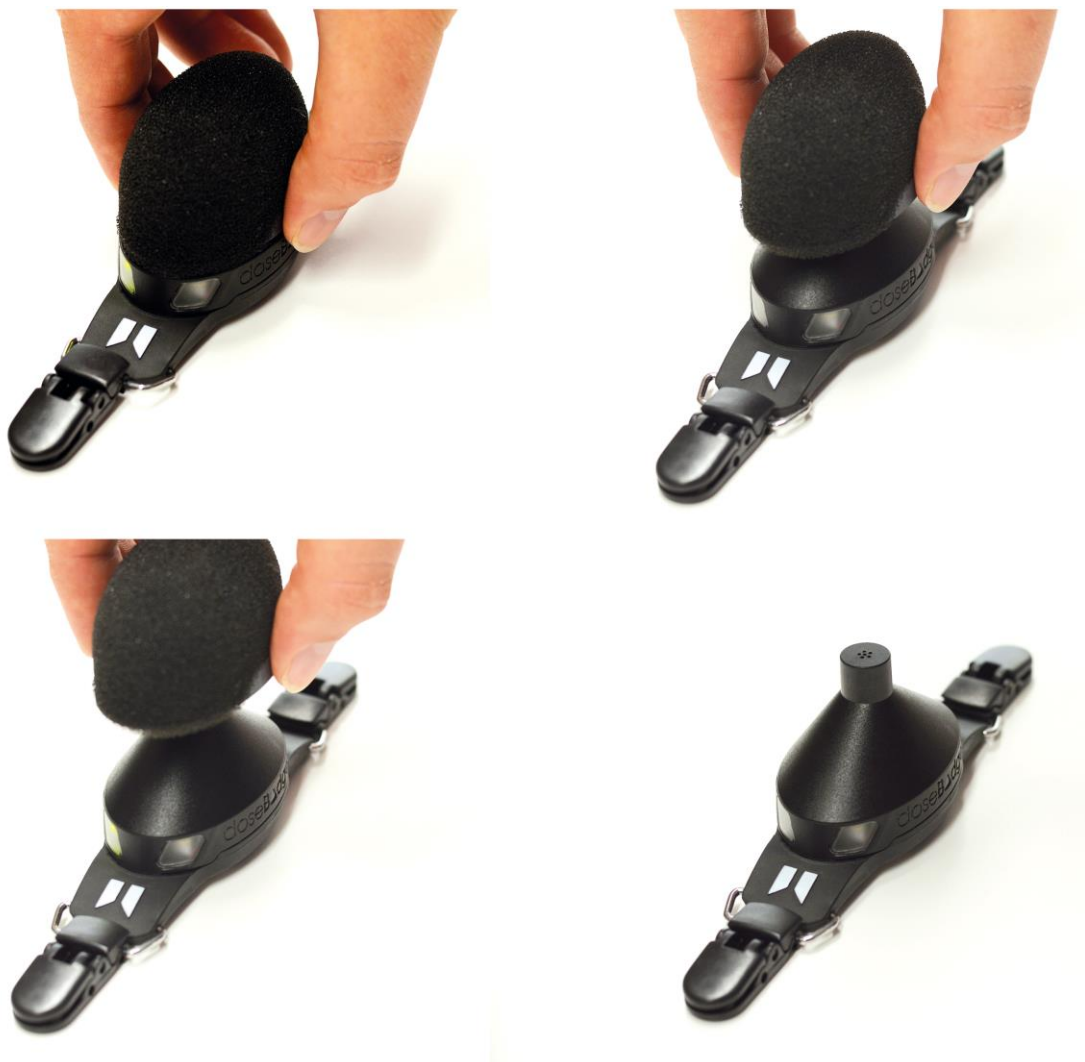
Falls planmäßig einstellbare Timer im Instrument vorprogrammiert wurden, werden diese aktiviert, sobald das doseBadge⁵ aus der Ladestation genommen wird.

Kalibrieren

Der Kalibriermodus des doseBadge⁵ kann nicht aktiviert werden, wenn gerade eine Messung läuft oder pausiert wurde. Vergewissern Sie sich, dass das Instrument vor dem Kalibriervorgang gestoppt wird (blinkt das blaue LED-Lämpchen, befindet sich das Instrument in Betrieb bzw. im Pausenmodus).

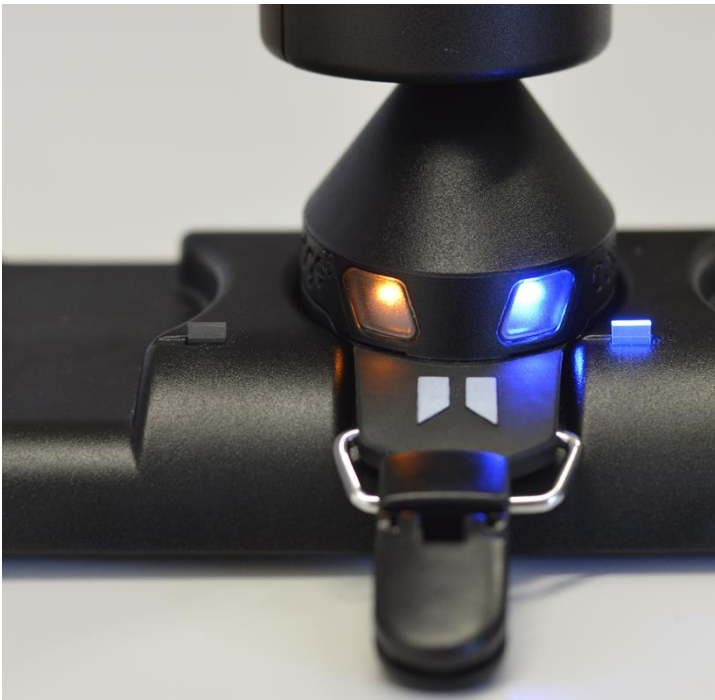
Beseitigen des Windschutzes

Der Windschutz ist mit einem Kunststoffträger am doseBadge⁵ befestigt. Um den Windschutz zu entfernen, drücken Sie vorsichtig seitlich gegen den Windschutzträger und ziehen das Bauteil vom Körper des Instruments weg. Ziehen Sie nicht am Schaumstoff, da dies den Windschutz beschädigen kann.



Schließen Sie den akustischen Kalibrator am doseBadge⁵-Mikrofon an und schalten Sie ihn ein.

Das doseBadge⁵ erkennt das akustische Kalibratorsignal automatisch und startet den Kalibriervorgang.



Liegt der vom akustischen Kalibrator bereitgestellte Pegel innerhalb der für das doseBadge⁵ akzeptablen Toleranzwerte, beginnt das Instrument mit der Kalibrierung.

Nach abgeschlossener Kalibrierung leuchtet das blaue LED-Lämpchen am doseBadge⁵ 5 Sekunden auf.

Schlägt die Kalibrierung fehl, leuchtet das rote LED-Lämpchen

am doseBadge⁵ 5 Sekunden auf.

Den akustischen Kalibrator nach abgeschlossener Kalibrierung entfernen und den Windschutz erneut aufsetzen.

Um den Windschutz erneut anzubringen, muss das Bauteil sicher zurück in den Körper des doseBadge⁵ gedrückt werden.

Befestigen des doseBadge⁵

Befestigen Sie das doseBadge⁵ mit Hilfe der Befestigungsschellen sicher am Arbeiter.

Es wird empfohlen, das doseBadge⁵ in Ohrnähe, üblicherweise in einem Abstand von 10-15 cm, zu befestigen.

So wirken sich Reflexionen am Kopf weniger stark auf die Messungen aus.

Das Mikrofon sollte möglichst senkrecht ausgerichtet und der Windschutz vor Messbeginn stets angebracht sein.

Messung starten

Messungen können über eine der folgenden Optionen gestartet werden. Mit Beginn des Messstarts blinkt das blaue LED-Lämpchen alle 2 Sekunden.

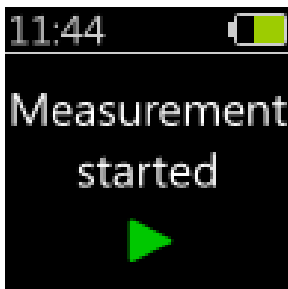
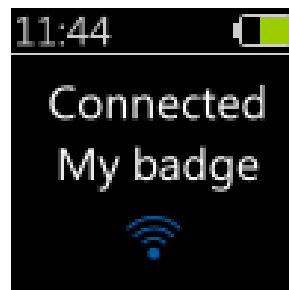
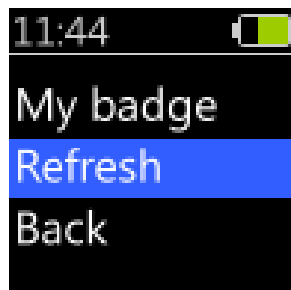
1. Über die NoiseTools-Software

Um eine Messung vornehmen zu können, müssen Sie das gewünschte Instrument in der Ansicht „Ladestation“ wählen und auf den grünen Startpfeil klicken. Das Instrument beginnt eine neue Messung.

Aus dem grünen Startpfeil wird eine rote Stopptaste, mit der Messungen manuell gestoppt werden können.

2. Mit dem Auslesegerät

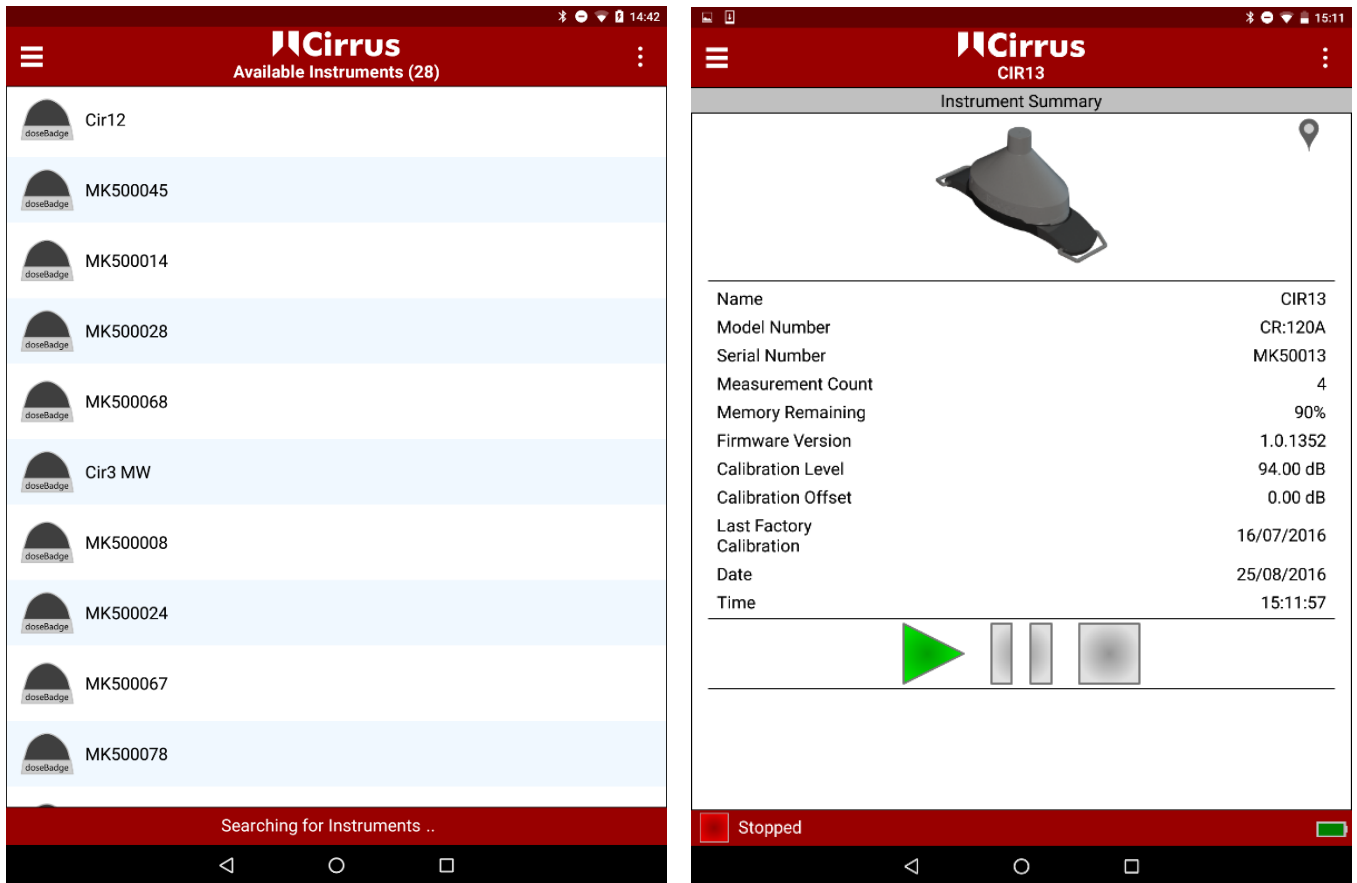
Stellen Sie eine Verbindung zum doseBadge⁵-Instrument her und wählen Sie die unten gezeigte Messoption:



Wenn das Instrument nicht am Messen ist, steht als einzige Option der Messstart zur Verfügung.

Mit Drücken der Taste „links“ startet die Messung, und eine Bestätigung wird ein paar Sekunden angezeigt.

3. Mit der dBLink-App



Wählen Sie für den Messstart mit der dBLink-App das jeweilige Instrument aus dem Instrumenten-Suchfenster und drücken Sie auf die grüne Betriebstaste.

Durch erneutes Drücken bestätigen.

Der Messvorgang beginnt, und die verfügbaren Optionen ändern sich von Start über Pause und Stopp.

4. Messstart mit planmäßig einstellbaren Timern

Wurden planmäßige Messungen in der doseBadge⁵-Einheit konfiguriert und aktiviert, werden sie aktiv, sobald das Instrument aus der Ladestation entfernt wird.

Entfernen Sie das doseBadge⁵ aus der Ladestation und befestigen Sie es am Arbeiter. Die Messungen starten, pausieren und stoppen wie von den Einstellungen für planmäßige Messungen definiert.

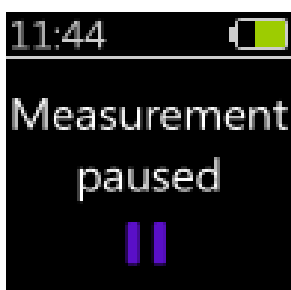
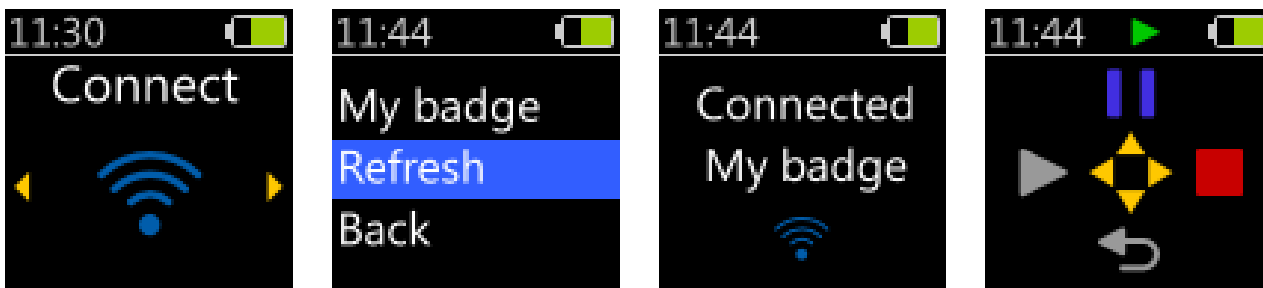
Wird das doseBadge⁵ in einer CU:120A-Ladestation aufgeladen, sind die planmäßigen Messungen nicht aktiviert. Entnehmen Sie das Instrument der Ladestation, um so die planmäßig einstellbaren Timer zu aktivieren.

Pausieren der Messung

Messungen können über eine der folgenden Optionen pausiert werden. Mit Pausieren einer Messung blinkt das blaue LED-Lämpchen einmal alle 5 Sekunden.

Pausieren einer Messung mit dem RC:120A-Auslesegerät

Stellen Sie eine Verbindung zum doseBadge⁵-Instrument her und wählen Sie die unten gezeigte Kontrolloption:



Während das Instrument am Messen ist, stehen als Optionen Pausieren oder Stoppen zur Verfügung. Das kleine grüne Symbol „Aufzeichnen“ in der Statusleiste bestätigt, dass das Instrument am Messen ist.

Mit Drücken der Taste „hoch“ pausiert die Messung, und eine Bestätigung wird ein paar Sekunden angezeigt.

Pausieren einer Messung mit der dBLink-App

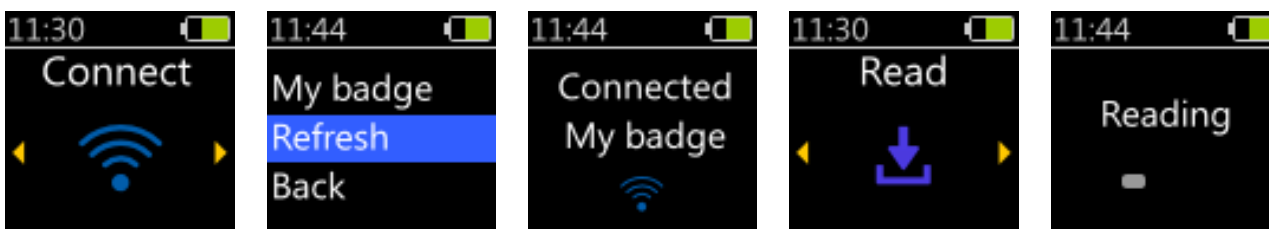
Wählen Sie für das Pausieren der Messung mit der dBLink-App das jeweilige Instrument, das in Betrieb ist, und drücken auf die blaue Pausen-Taste im Instrumenten-Suchfenster.

Durch erneutes Drücken bestätigen.

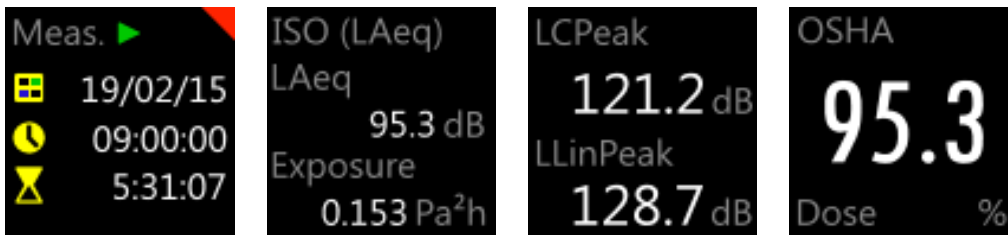
Skalenmittenwerte

Verwenden des RC:120A-Auslesegeräts

Stellen Sie eine Verbindung zum doseBadge⁵-Instrument her und wählen Sie die unten gezeigte Leseoption:



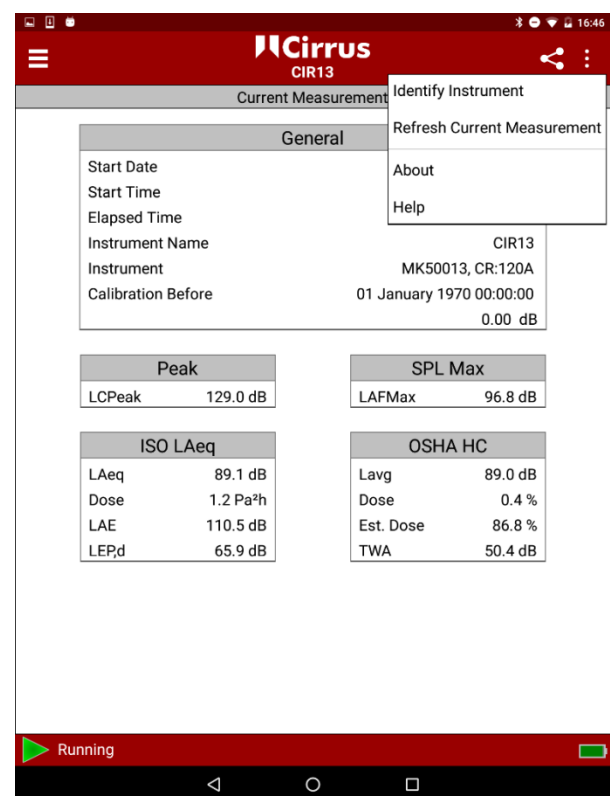
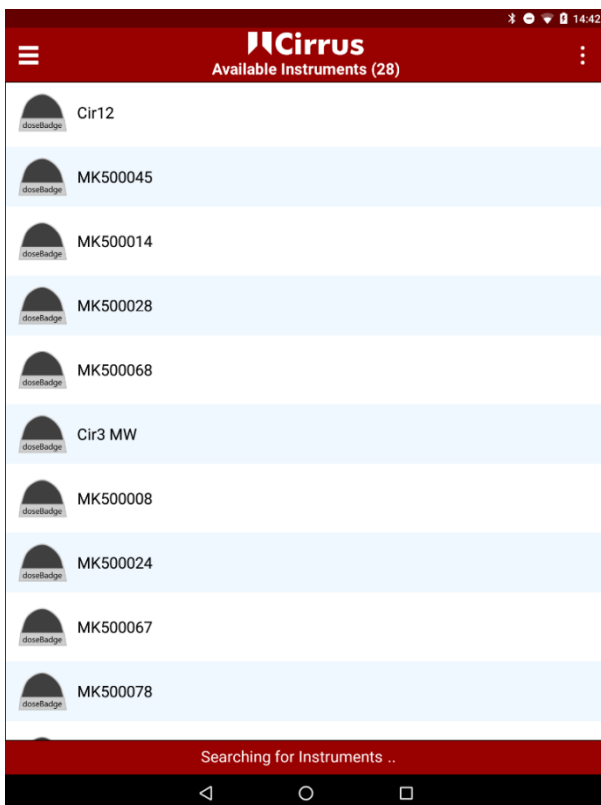
Das Auslesegerät liest die aktuellen Messwerte vom doseBadge⁵ ab. Schalten Sie mit der Links- und Rechtstaste zwischen den aktuellen Messinformationen hin und her: Über die NoiseTools-Software lassen sich verschiedene Messansichten konfigurieren.



Der Begriff „Meas.“ (Messung) und das grüne Symbol bestätigen, dass das Dosimeter in Betrieb ist und dass es sich dabei um einen Skalenmittenwert handelt. Mit Betätigung der mittig angeordneten runden Taste verlassen Sie den Wert.

Verwenden der dBLink-App

Zur Ansicht des Messstatus eines Instruments, das sich in Betrieb befindet, wählen Sie dieses auf dem Suchfenster aus.



Ist das Dosimeter in Betrieb, werden die aktuellen Messwerte unter den Angaben zum entsprechenden Dosimeter angezeigt.

Zur Ansicht der Messwerte für andere Integratoren und zur Ansicht anderer Messparameter wählen Sie das entsprechende Dosimeter und wischen mit

dem Finger darüber, um zum Display mit den aktuellen Messwerten zu gelangen. Alternativ können Sie auch über die Menüauswahl zu diesen Messwerten gelangen.

Die jeweils aktuellen Angaben können durch die Wahl von „Refresh Current Measurement“ (Aktuelle Messwerte aktualisieren) im Menü oben rechts aktualisiert werden.

Zwecks Verlängerung der Akkulaufzeit werden die Daten nicht automatisch aktualisiert.

Mit Drücken des Aktualisierungssymbols werden die aktuellen Messwerte erneut geladen.

Stoppen einer Messung

Stoppen einer Messung mit NoiseTools

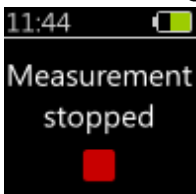
Stecken Sie für den Stopp der Messung mit NoiseTools das doseBadge⁵ in die Ladestation und klicken Sie am Ladestationsfenster auf den Link „Stop Measurement“ (Messung stoppen). Aus dem Betriebs-Status wird ein Stopp-Status.



Stoppen einer Messung mit dem RC:120A-Auslesegerät

Während das Instrument am Messen ist, stehen als Optionen Pausieren oder Stoppen zur Verfügung.

Das kleine grüne Symbol „Aufzeichnen“ in der Statusleiste bestätigt, dass das Instrument am Messen ist.



Mit Drücken der Taste „rechts“ stoppt die Messung, und eine Bestätigung wird ein paar Sekunden angezeigt.

Stoppen einer Messung mit der dBLink-App

Wählen Sie für den Stopp der Messung mit der dBLink-App das jeweilige Instrument, das in Betrieb ist, und drücken Sie auf die rote Stopp-Taste im Instrumenten-Suchfenster. Durch erneutes Drücken bestätigen.

Die grüne (Betrieb), blaue (Pause) und rote (Stopp) Taste zeigen den Status des Instruments an.

Planmäßige Messungen

Ist ein planmäßiger Stopp auf dem Instrument vorprogrammiert worden, wird dieser zur jeweiligen Zeit aktiviert, und das Instrument stellt die Messungen ein. Die Messwerte werden im Instrument gespeichert und können heruntergeladen bzw. angesehen werden.

Herunterladen der Messwerte

Herunterladen auf NoiseTools

Stecken Sie das doseBadge⁵ in einen freien Andockpunkt in der Ladestation und verbinden Sie diese mit Ihrem PC. Nehmen Sie die NoiseTools-Software in Betrieb und öffnen Sie die Ansicht „Ladestation“.

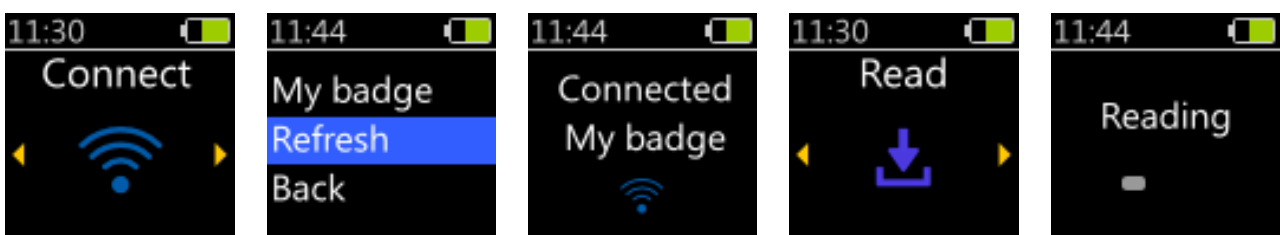
Klicken Sie auf Download, um die Messwerte von den Instrumenten auf die NoiseTools-Software zu übertragen.

Ansicht der Messwerte mit der dBLink-App

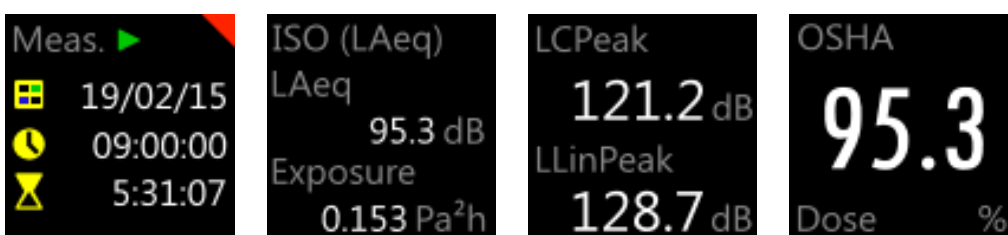
Die Ansicht der Messwerte kann ähnlich wie bei den Skalenmittenwerten während der Aufzeichnung oder nach erfolgter Messung erfolgen, wenn das Instrument gestoppt wurde.

Ansicht der Messwerte am RC:120A-Auslesegerät

Stellen Sie eine Verbindung zum doseBadge⁵-Instrument her und wählen Sie die unten gezeigte Leseoption:



Das Auslesegerät liest die aktuellen Messwerte vom doseBadge⁵ ab. Schalten Sie mit der Links- und Rechtstaste zwischen den aktuellen Messinformationen hin und her:



Der Begriff „Meas.“ (Messung) und das grüne Symbol bestätigen, dass das Dosimeter in Betrieb ist und dass es sich dabei um einen Skalenmittenwert handelt.

Mit Betätigung der mittig angeordneten runden Taste verlassen Sie den Wert.



Cirrus Research plc

Acoustic House

Bridlington Road

Hunmanby

North Yorkshire

Großbritannien

YO14 0PH

0845 230 2434

+44 (0)1723 891655

sales@cirrusresearch.co.uk

www.cirrusresearch.co.uk

support.cirrusresearch.co.uk

Cirrus Research plc Deutschland

Arabella Center

Lyoner Strasse 44 – 48

D-60528 Frankfurt

Deutschland

Tel: +49 (0)69 95932047

vertrieb@cirrusresearch.de

www.cirrusresearch.de

Cirrus Environmental

Unit 2 Bridlington Road Industrial
Estate

Hunmanby

North Yorkshire

YO14 0PH

Großbritannien

+44 (0) 1723 891722

sales@cirrus-environmental.com

www.cirrus-environmental.com

Schnellstart-Anleitung Rev C DE

Sep 2017

doseBadge is a registered trademark of Cirrus Research plc in the United Kingdom and/or other countries.

“The Bluetooth® word mark and logos are registered trademarks owned by the Bluetooth SIG, Inc. and any use of such marks by Cirrus Research plc is under license. Other trademarks and trade names are those of their respective owners.”